

Zwettler Kastner Gruppe übernimmt zwei Kärntner AGM-Standorte

ERSTELLT AM 26. JUNI 2022 | 13:34

LESEZEIT: 2 MIN

AN APA / NON.at

 Vollbild


Christof Kastner (Geschäftsführender Gesellschafter KASTNER Gruppe), Renate Penz (Marktleiterin AGM Wolfsberg) und Arno Riedl (Geschäftsführer der ADEG Wolfsberg).

FOTO: KASTNER

Die niederösterreichische Kastner Gruppe übernimmt zwei Standorte von AGM in Kärnten.

Wie das Unternehmen am Dienstag mitteilte, betrifft die Übernahme durch den Lebensmittelgroßhändler die Märkte in Wolfsberg und Unterburg am Klopeinersee. Übernommen werden soll der gesamte aufrechte Betrieb, also alle Beschäftigten, der Kundenstock und die Gebäude. Im kommenden November sollen die Abholmärkte inklusive Gastronomiezustellung eröffnen.

 Vollbild


Die KASTNER Gruppe begrüßt die Teams der AGM Wolfsberg und Unterburg.

FOTO: KASTNER

ADEG Wolfsberg, der bisherige Eigentümer der AGM-Standorte, werde sich in Zukunft "auf seine Kernkompetenz, den Lebensmitteleinzelhandel" konzentrieren. Die 17 Märkte in der Region sowie das EUCCO-Center in Wolfsberg werden weitergeführt, auch der Zustellgroßhandel in St. Andrä bleibt weiterhin "unbeeinflusst aufrecht". Die neuen Kärntner Kastner-Abholmärkte werden im Fachsortiment einen Schwerpunkt auf "regionale, saisonale und nachhaltige Produkte" legen.

Die Kastner Gruppe mit Sitz in Zwettl betreibt derzeit die sieben Standorte Amstetten, Eisenstadt, Jennersdorf, Krems, Wien Nord, Wien Süd und Zwettl. Rund 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden beschäftigt. Laut Kastner hat die Gruppe 33.000 Abholkunden, 9.500 Kunden werden in der Zustellung beliefert.